

WBW BRUDERHOLZSPITAL BASEL

Auftraggeber: Baudepartement Kanton Basel-Landschaft

Auftragsdauer: 2008 – 2009

Auftragsart: Zweistufiger Wettbewerb, 2. Preis

Partner: Rapp Arcoplan AG, Blaserarchitekten AG, Vogt Landschaftsarchitekten

Flächen: Areal 53'920 m²

Nutzfläche: 136'800 m²

In charakteristischem Landschaftsraum sollen zwei Spitäler räumlich und funktional verbunden werden.

Das Raumprogramm sowie Bauvorgaben rund um ein funktionierendes Spital bestimmen das gewählte Wettbewerbs-Konzept mit. Dieses sieht vor, das neue Gesundheitszentrum wie die ehemaligen Personalwohnhäuser in eine Waldlichtung zu setzen. Dem ortsspezifischen Kontext von Landschaft und Bebauung wird dadurch Rechnung getragen.

Aus einem grossflächigen, mehrgeschossigen Flachbau wachsen an präzise definierten Kanten die beiden Hochbauten, die als Bettenhäuser dienen. Die Bettenhäuser stehen rechtwinklig zueinander und schaffen eine spannungsvolle Gesamtform. Die einzelnen Baukörper erhalten damit maximalen Aussichts- und Belichtungsfreiraum..

